



STADTBEFESTIGUNG FRICKENHAUSEN

Weltweit | Europa | Deutschland | Bayern | Stadt und Landkreis Würzburg | Frickenhausen

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Zahlreiche Türme und vier Tore schützten einst Frickenhausen. Die Stadtmauer selber ist teilweise überbaut. Türme und Tore sind weitestgehend erhalten.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

[Umfassende Karte der Stadtbefestigung](#)
WGS84:
49°40'14.7"N 10°05'37.2"E | Zentrum der Altstadt
Höhe: ca. 190 ü. NN



Topografische Karte/n

[Altstadt von Frickenhausen auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Ortstrundgang:
Charlotte Will
09331-5310



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A3 über die Ausfahrt 71 verlassen und über Eibelstadt und Kleinochsenfurt nach Frickenhausen fahren. Das untere Tor und das Mühltor können bei einer Ortsdurchfahrt nicht übersehen werden.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Nächster Bahnhof ist Würzburg, von dort ist Röttingen mit dem Bus 554 erreichbar.



Wanderung zur Burg

[Wanderkarte des Marktes Frickenhausen.](#)



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.
Innenbesichtigung der Wehrtürme nicht möglich.



Eintrittspreise

Kostenlos.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



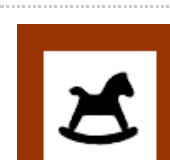
Öffentlicher Rastplatz

Keiner.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1468	Obwohl dem Markt Flecken Frickenhausen nicht die Stadtrechte verliehen wurden, beginnt man mit dem Bau der Stadtmauer.
1477	Das Maintor wird errichtet.
1483	Das obere Tor wird errichtet.
16. und 17. Jh.	Die Stadtmauer wird jeweils baulich verändert.
1518	Das untere Tor wird umgebaut und trägt seitdem einen Renaissancegiebel.
1897	Die Renaissancegiebel des Mühltores werden bei einem Brand vernichtet.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente, Hinweistafel an der Burg.

Literatur

Ursula Pfistermeister - Wehrhaftes Franken Band 2: um Würzburg. | Regensburg, 2001

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[07.06.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 07.06.2022 [JB]